



Benjamin Haltinner  
Vorsorgeberater

## Ratgeber Säule 3a: Fünf Tipps für eine maximale Rendite

Die private Vorsorge stellt neben AHV und Pensionskasse die dritte Säule des Schweizer Vorsorgesystems dar. Wirtschaftliche und demografische Entwicklungen fordern die ersten beiden Säulen des Schweizer Vorsorgesystems heraus. Die dritte Säule, mit welcher du für dich selber vorsorgen kannst, gewinnt deshalb immer mehr an Bedeutung. Auch wenn sich die Zinsen in der Schweiz auf einem sehr tiefen Niveau befinden, gibt es gute Gründe in die dritte Säule einzuzahlen. In diesem Ratgeber erklären wir dir, wie du das Maximum aus deiner Säule 3a herausholen kannst und somit besser für deine Zukunft gewappnet bist.

### Regel #1:

#### Die Zinsen vergleichen

Obwohl sich die Zinssätze von 3a-Kontolösungen derzeit auf einem Tiefststand befinden, sind sie nach wie vor besser als diejenigen auf einem Sparkonto. Wichtig ist jedoch, dass du die Anbieter vergleichst. Denn bereits ein kleiner Unterschied kann über einen langen Anlagehorizont stark ins Gewicht fallen.

### Regel #2:

#### Den richtigen Aktienanteil wählen

Falls du in den nächsten fünf Jahren nicht pensioniert wirst und in diesem Zeitraum auch keinen Kapitalbezug zum Kauf einer Immobilie planst, solltest du auf Fondslösungen setzen. Bei dieser Variante wird dein Geld nicht in Cash sondern in Wertschriften wie Aktien und Obligationen angelegt. Deine langfristigen Renditechancen kannst du dabei mit dem Aktienanteil steuern. Je höher der Aktienanteil, desto grösser die erwartete Rendite. Da gleichzeitig aber auch das Risiko zunimmt, ist es wichtig, dass du bei hohen Aktienengagements über einen langen Anlagehorizont ( $\approx 10$  Jahre) verfügst. Die Säule 3a erfüllt dieses Kriterium in den meisten Fällen und eignet sich deshalb bestens für Investitionen in Aktien. Die Grafik auf der folgenden Seite verdeutlicht, wie gross die Renditeunterschiede über den Anlagehorizont eines 20-jährigen Sparers sein können. Angenommen du zahlst jedes Jahr den Maximalbetrag von aktuell 6'768 Franken ein und erzielst eine Rendite von 7% (historische Rendite von Aktien), dann kannst du bei der Pensionierung über 2.1 Mio. Franken verfügen. Wählst du hingegen eine Kontolösung, so stehen dir lediglich 300-400 Tausend Franken in Aussicht.

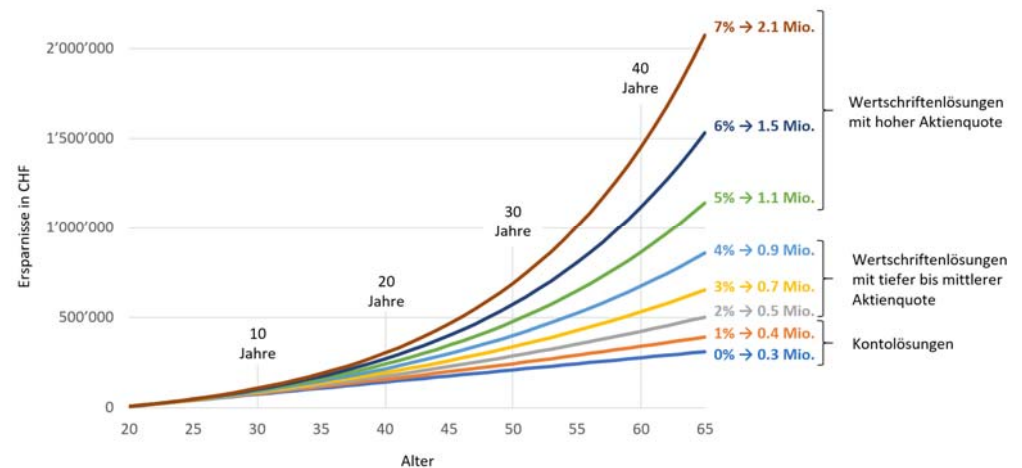


### Regel #3:

#### Früh beginnen und regelmässig einzahlen

Nebst der Höhe der Rendite ist auch die Länge des Anlagehorizonts ein wichtiger Faktor. Wer früh mit dem Sparen beginnt, profitiert länger vom Zinseszinsseffekt. Wenn du dein Geld anlegst, wird nicht nur das einbezahlte Kapital sondern auch die aufgelaufenen Zinsen bzw. die bereits erzielten Gewinne verzinst. Dies sorgt für ein überproportionales Wachstum über die Zeit. Falls du in jungen Jahren auch nicht den Maximalbetrag von aktuell 6768 Franken entbehren kannst, ist es dennoch ratsam, einen geringeren Betrag in die Säule 3a einzuzahlen um von der höheren Verzinsung zu profitieren. Der Effekt des Zinseszinses wird in der untenstehenden Grafik verdeutlicht. Sind die Unterschiede der verschiedenen Anlagen nach 10 Jahren noch relativ klein, werden sie grösser und grösser, je länger du dein Kapital investierst und je mehr du in der Grafik nach rechts rückt.

**Zusatztip:** Zahle dein Kapital nach Möglichkeit bereits zu Beginn des Jahres ein. Je früher du das Kapital im Jahr angelegt wird, desto länger profitierst du von der attraktiveren Rendite der Säule 3a!



### Regel #4:

#### Steuern sparen

Zusätzlicher Anreiz für Einzahlungen in die Säule 3a bietet deren Steuerbegünstigung. Mit jeder Einzahlung kannst du Einkommenssteuern sparen. Da die Beiträge limitiert sind (aktuell 6768 Franken pro Jahr) und keine Nachzahlungen möglich sind, solltest du sicherstellen, dass du die jährlichen Einzahlungen nicht verpasst. Warte somit nicht bis du den Maximalbetrag zusammengesparrt hast, sondern versuche jedes Jahr etwas einzuzahlen.



**Zusatz Tipp:** Wenn du mehrere Säule 3a Konten eröffnest und dir die Guthaben später gestaffelt auszahlen lässt, kannst du nochmals Steuern sparen. Beim Bezug des Kapitals fallen Steuern an, welche in den meisten Kantonen progressiv sind. Es lohnt sich deshalb bereits vor der Pensionierung mit der Auszahlung zu beginnen. Man nennt dies die Progression brechen.

**Regel #5:**  
**Auf Fondskosten achten**

Ähnlich wie bei den Zinssätzen, ist es auch bei den Fondslösungen wichtig, zu vergleichen. Bei Fondslösungen fallen Kosten an, welche üblicherweise als Total Expense Ratios (TER) ausgewiesen werden. Ausgabe-, Rücknahme- und Depotgebühren werden teilweise separat aufgeführt. Die Kosten werden von der erwirtschafteten Rendite abgezogen. Wichtig dabei ist, nicht nur einen Blick auf die Kosten alleine zu werfen, sondern die Renditen nach Kosten der jeweiligen Fondslösungen zu vergleichen.

**Wie weiter?**

Spectravest hat seit 2018 als einer der ganz wenigen Anbieter eine Säule 3a-Lösung mit 100 Prozent Aktien im Programm. Unser Produkt bietet somit hohe Renditechancen. Kurzfristig kann die hohe Aktienquote jedoch auch Schwankungen mit sich bringen, weshalb es wichtig ist, dass du über einen langen Anlagehorizont verfügst. Um dich beim regelmässigen Sparen zu unterstützen, bieten wir dir die Möglichkeit eines Sparplans an. Du definierst selber wie viel du monatlich einzahlen möchtest und kannst diese Beträge auch jederzeit wieder anpassen – alles ohne jegliche Verpflichtungen. Sobald das Geld bei uns eingetroffen ist, wird es umgehend zu 100 Prozent in unsere Fonds investiert. Finde [hier](#) mehr über unsere 3a-Lösung heraus und ob sie für dich geeignet ist.

Antworten zu häufigen Fragen zum Thema Säule 3a findest du [hier](#).

Wir hoffen, dass es dir durch Befolgen dieser Tipps gelingt, deine Ziele zu erreichen. Falls du weitere Fragen hast, helfen wir dir gerne weiter: [www.spectravest.ch](http://www.spectravest.ch)



### **Kontakt**

[www.spectravest.ch](http://www.spectravest.ch)  
[mail@spectravest.ch](mailto:mail@spectravest.ch)

Marktgasse 61  
CH-3011 Bern  
+41 31 950 24 24

Lintheschergasse 17  
CH-8001 Zürich  
+41 43 243 03 46

### **Haftungsausschluss**

Anleger sollten bei ihrer Investmententscheidung diesen Bericht nur als einen von mehreren Faktoren betrachten. Er dient ausschliesslich zu Informationszwecken, stellt kein Angebot zur Investition in Anlageprodukte dar und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Korrektheit. Die in diesem Bericht genannten Anlagen oder Strategien sind gegebenenfalls nicht für Sie geeignet oder angemessen, und wir empfehlen Ihnen, einen unabhängigen Anlageberater zu konsultieren. Der Bericht stellt keine Beratung dar und enthält keine persönliche Empfehlung. Anlagen können signifikante Risiken beinhalten. Der Wert einer Anlage kann jederzeit steigen oder fallen. Die historische Performance ist kein Indikator für die zukünftige Entwicklung. Anteile der in diesem Bericht erwähnten Anlagefonds dürfen in bestimmten Jurisdiktionen oder an Personen mit Verbindungen zu bestimmten Jurisdiktionen weder angeboten, noch verkauft oder ausgeliefert werden. Die dargestellte Performance von Anlagefonds lässt allfällige bei Zeichnung und Rücknahme von Anteilen erhobene Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Investitionen in Anlagefonds erfolgen ausschliesslich auf Grundlage der offiziellen Fondsdokumente. Diese können unter <http://www.quantex.ch/de/anlagefonds> heruntergeladen oder kostenlos bei den in den Factsheets genannten Stellen bezogen werden.

